

# Offroad Abriegelung R5

Beitrag von „swift-light“ vom 20. Oktober 2019 um 11:59

Servus zamm,

dann will ich mich doch mal vorstellen als nun schon längerer stiller Betrachter.

Ich bin der Max komm aus dem Allgäu und hab meinen Dicken nun um es den anderen Offroadern zu zeigen umgebaut zum Offroadreisemobil.

Ich komme von der Land Rover Defender Fraktion wo ich bereits mehrer Komplettumbauten verwirklicht habe mit Portalachsen und dem vollen Offroadprogramm.

Jetzt habe ich den T soweit umgebaut das er für meine Zwecke ausreichend ist.

Touareg 7L 2,5TDI R5

Bj. 2004

HANDSCHALTER

DPF Nachrüstung

Bodenfreiheit +10cm durch Reifen und Fahrwerksveränderungen

U Fahrschutz



7to Seilwinde in Stoßstange integriert

Ansaugung geändert (ohne Schnorchel )

Hinterachssperre nachgerüstet

etc.

Jetzt zu meinem Ärgernis / Frage

Die R5 HANDSCHALTER!!! hat ja eine Abriegelung der Motordrehzahl und der Drehmomentkurve in den 1. , 2. und Rückwärts- Gängen bei ingelegter Untersetzung.   


Das ist ein Absoluter Killer im Gelände und ein mehr als ärgerliches Verhalten eines sonst recht solide Laufenden Fahrzeuges.

Aus verschiedenen Quellen konnte ich in Erfahrung bringen das es dazu ein Software Update gibt welches aber ,warum auch immer, sehr Geheimnisvoll unter Verschluss gehalten wird und nur in Einzelfällen den Kunden aufgespielt wurde / wird.

Kann mir jemand weiterhelfen?

Ein hinweis auf die Software bzw. Softwarestand und welches Steuergerät davon betroffen ist würde mir schon reichen. Dann kann ich das versuchen selber zu bekommen.

VCDS und diverse Programierprogramme habe ich zuhause daran soll es dann nicht liegen.

PS Auf dem Foto ist der Wagen noch nicht höher gelegt 😊

---

### **Beitrag von „swift-light“ vom 22. Oktober 2019 um 12:20**

Gibt es wirklich niemanden der auch nur ansatzweise davon gehört hat?

Grüße  
Max

---

### **Beitrag von „donadi“ vom 22. Oktober 2019 um 12:50**

Ich befürchte das Thema ist so speziell, daß dir nur der Weg über ein guten Händler oder ein direkter Kontakt zu VW bleibt. Vielleicht ist hier jemand, der dir dabei Unterstützung leisten kann.

---

### **Beitrag von „Sittingbull“ vom 22. Oktober 2019 um 13:18**

[Zitat von swift-light](#)

Gibt es wirklich niemanden der auch nur ansatzweise davon gehört hat?

Hallo Max,

wende ich deswegen mal an Harry Baun vom **Autohaus Baun**. Das ist ja nicht so weit von dir entfernt und ein langjähriger Freund hier vom Forum. Alternativ empfehle ich dir auch noch User *Friedrich Keller* vom Autohaus Range (siehe Werbebanner oben rechts) 😊

Grüße von Stephan 🤖

---

## Beitrag von „Arndt“ vom 22. Oktober 2019 um 14:34

### [Zitat von Sittingbull](#)

Alternativ empfehle ich dir auch noch User *Friedrich Keller* vom Autohaus Range (siehe Werbebanner oben rechts) 😊

Fiddy ist inzwischen Rentner. Den wird man schwer erreichen.

---

## Beitrag von „swift-light“ vom 22. Oktober 2019 um 23:28

Danke schon Mal für die Tips.

Ihr könnt euch nicht vorstellen wie schwer es bei VW ist an jemanden zu geraten der einem bezüglich Motormanagement bzw Software weiter helfen kann. Die allgemeinen Aussagen waren bisher sehr ernüchternd weil einfach keiner Ahnung von den Fuhren hat.

Grüße

Max

---

## Beitrag von „juma“ vom 23. Oktober 2019 um 06:38

Servus,

ansonsten probier dein Glück bei [Peter Seikel](#), der seit gefühlt Jahrzehnten der Haus- und Hoflieferant/-einbauer für werkseitig verfügbares Offroad-Equipment ist. Der kann damit sicherlich etwas anfangen...

---

## Beitrag von „pe7e“ vom 23. Oktober 2019 um 07:14

Nachdem ich den R5 vor 2 Wochen abgeholt habe, bin ich auch am Planen was ich alles an ihm mache. Die Begrenzung ist mir dabei auch schon zu Ohren gekommen. Bisher konnte ich sie aber bei meinem R5 nicht feststellen (BJ 2008). Falls du etwas herausbekommst, wäre es schön wenn du es hier posten kannst. 🙌

---

### **Beitrag von „2.5Ranfänger“ vom 30. Oktober 2019 um 18:49**

Moin,

die Begrenzung ist da, die hat mich auch schon Nerven gekostet.. Du bleibst manchmal einfach hängen, wenn die Räder durchdrehen. Das nervt. Dies hast Du nur beim Schalter nicht bei der Automatic. Vermute dies ist eine Vorsichtsmaßnahme um das Getriebe zu schonen, zu dem Thema gab es schon den ein oder anderen Thread hier im Forum. Lösungen habe ich auch keine gefunden.

---

### **Beitrag von „christT“ vom 21. März 2020 um 06:19**

Hallo Swift-light,

bist du schon fündig geworden? Da gleiches Interesse besteht, sonst, da ich noch keinen T gekauft habe, auf einen Automatik meine Suche ändern würde.

Mich würden aber auch deine Anpassungen interessieren, welche du am Wagen vorgenommen hast. Gerade Ansaug und Höherlegung etc. Du scheinst da ja schon einiges an Erfahrungen gesammelt zu haben.

Gern dann, der Übersicht halber, in einem eigenen Vorstellungsthread. 😎

Chris

---

### **Beitrag von „Micha679“ vom 12. April 2020 um 13:33**

Hallo zusammen

Kurz zu mir und meinem Fahrzeug: Michael aus Sankt Augustin bei Bonn. Hausstrecke: Offroadarea Vulkaneifel bei Hillesheim.

Fahrzeug: Touareg R5, 2 Sperren, Seikel, BF G. MT Reifen.

Ich teile Eure Erfahrungen und bin des öfteren auch durch diese Einschränkung an manchen Stellen im Gelände nicht weitergekommen.

Folgende Beobachtungen habe ich gemacht :

Steigung, wenig Grip die Drehzahl geht runter bis kurz vor Absterben des Motors. Wenn man voll auf dem Gas stehen bleibt kann es sein, daß der Wagen sich die Steigung hoch kämpft. Wenn sich aber ein kleines Hindernis, ein Stein oder eine Wurzel in der Fahrspur befindet, ist meist Schluß.

Hier jetzt Schwung holen und sich darüber "wuppen", wie es mit anderen Fahrzeugen möglich ist, ist mit dem T unmöglich.

Bei meiner Suche nach einer Lösung, habe ich bereits viele Register gezogen. Sowohl bei meinem VW Händler, einem Software Spezialisten und dem VW Werk. Letzteres blieb leider stumm.

Einen hilfreichen Tipp kann ich aber geben. Steigungen mit Hindernis auf dem Weg, mal von unten an im 2.Gang ausprobieren !

Der wurde bei meinen Versuchen noch nie reduziert. 😊

Übrigens freut es mich zu lesen, dass auch. Noch andere Fahrer die Offroad Eigenschaften des Touareg 1 nutzen.

Bleibt alle gesund und vielleicht trifft man sich nach der Krise mal.

Beste Grüße und Gesundheit

Michael

---

## Beitrag von „hirotake“ vom 14. April 2020 um 20:18

Spannend sowas, würde ich wohl auch nur mit einem „alten“ Auto machen wollen.

Viel Spaß im Gelände!

---

## Beitrag von „JSFK“ vom 14. April 2020 um 20:23

### [Zitat von hirotake](#)

Spannend sowas, würde ich wohl auch nur mit einem „alten“ Auto machen wollen.

Viel Spaß im Gelände!

Warum ? Du musst mit einem neuen ja nicht wie Wildsau durchs Gelände fahren, wenn du mit etwas Vorsichtig daran gehst ist doch mit dem Touareg alles im Bereich des möglichen

Ich hab mit meinem alten auch genau das gemacht, und bin auch stecken geblieben 😄😄.

Egal hat Riesen Laune gemacht

---

## Beitrag von „Micha679“ vom 15. April 2020 um 09:14

### [Zitat von hirotake](#)

Spannend sowas, würde ich wohl auch nur mit einem „alten“ Auto machen wollen.

Viel Spaß im Gelände!

Guten Morgen

Also spannend ist so etwas auf jedenfall.

Allerdings ist es nach wie vor mein Alltags Auto.

Eine andere Frage, hat irgendwer Kontakt zu dem Kollegen swift-light?

Ich würde auch gerne wissen was er an seinem Fahrzeug verändert hat.

Oder gibt es hier vielleicht auch eine Sammlung von Gutachten und TÜV - Eintragungen die geteilt werden?

Nur Offroad Änderungen für den T1 sind relevant. ☐☐

Ich brauche keine 20 Zöllner auf meinem Auto! ☐☐

Gruß

Michael